

# **Deutsche mit wenig Geld sind häufiger krank und sterben früher**

Von Eva von den Ecker

## **Reich und Arm: die Unterschiede in Zahlen**

Arm dran! Wer in Deutschland wenig verdient ist, hat auch eine geringere Lebenserwartung. Männer aus der untersten sozialen Schicht sterben mit 72 Jahren im Schnitt zehn Jahre früher als ihre reichen Mitbürger. Frauen mit niedrigem Einkommen leben mit 81 Jahren fünf Jahre kürzer als ihre wohlhabenden Geschlechts-Genossinnen.

(...)

Schlecht ausgebildete Menschen werden außerdem häufiger arbeitslos. Das wirkt sich negativ auf die Gesundheit aus. Außerdem sind Menschen der unteren sozialen Schicht über Gesundheitsrisiken und Maßnahmen weniger gut informiert.

Das Dilemma: Gesundheitliche Aufklärung und Vorbeugung vergrößert die sozialen Unterschiede weiter, weil damit in der Regel die interessierten gebildeten Bürger erreicht werden.

Quellen: [www.aerztlichepraxis.de](http://www.aerztlichepraxis.de);

Anette Reil-Held (2000): Einkommen

und Sterblichkeit in Deutschland. Leben Reiche länger?;

Dr. Andreas Mielck, Sozial-Epidemiologe vom Institut für Gesundheitsökonomie und Management im Gesundheitswesen

Der vollständige Artikel wurde am 13.01.2005 unter bild.de veröffentlicht.